

	<p>Objekt: Beidseitig bemaltes Ostrakon mit Darstellung eines Mannes namens Nefer-hotep mit Stabstrauß vor der widderköpfigen Barke des Gottes Amun und Kopf eines Widdergottes</p> <p>Museum: Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Ägyptisches Museum</p> <p>Inventarnummer: ÄM 3310</p>
--	---

Beschreibung

Das Ostrakon zeigt Nefer-hotep mit einem Blumenstrauß vor der heiligen Barke des Gottes Amun. Die Inschrift über seinem Kopf bezeichnet ihn als „Obersten der Mannschaft in der Stätte der Wahrheit“, der Arbeiter- und Künstlersiedlung nahe dem Tal der Könige (heute: Deir el-Medine). Die Barke wurde für den Transport des Kultbildes des Gottes genutzt, wenn dieses bei religiösen Festen seinen Schrein im Heiligtum des Tempels verließ. Zu den bekanntesten Prozessionen zählen der Auszug vom Karnak- zum Luxortempel (Opet-Fest) und die Überfahrt nach Theben-West, um dort die Heiligtümer mit einem Besuch zu ehren (Talfest). Auf dem Ostrakon sind noch zwei Skizzen zu den Widderköpfen in roten Umrisslinien

erhalten. Eine befindet sich an der linken Bruchkante und die andere unterhalb der Barke, die zum Teil vom Zeichner retuschiert wurde. Eventuell war das Objekt ursprünglich ein Übungsstück.

(M. Jung)

Grunddaten

Material/Technik:

Kalkstein (Material / Stein); bemalt

Maße:

Höhe x Breite x Tiefe: 14,8 x 26,8 x 5,5 cm;
Breite: 26,5 cm (lt. Inv.); Gewicht: 2,01 kg

Ereignisse

Hergestellt wann 1292-1186 v. Chr.
wer
wo Ägypten

Schlagworte

- Ostrakon